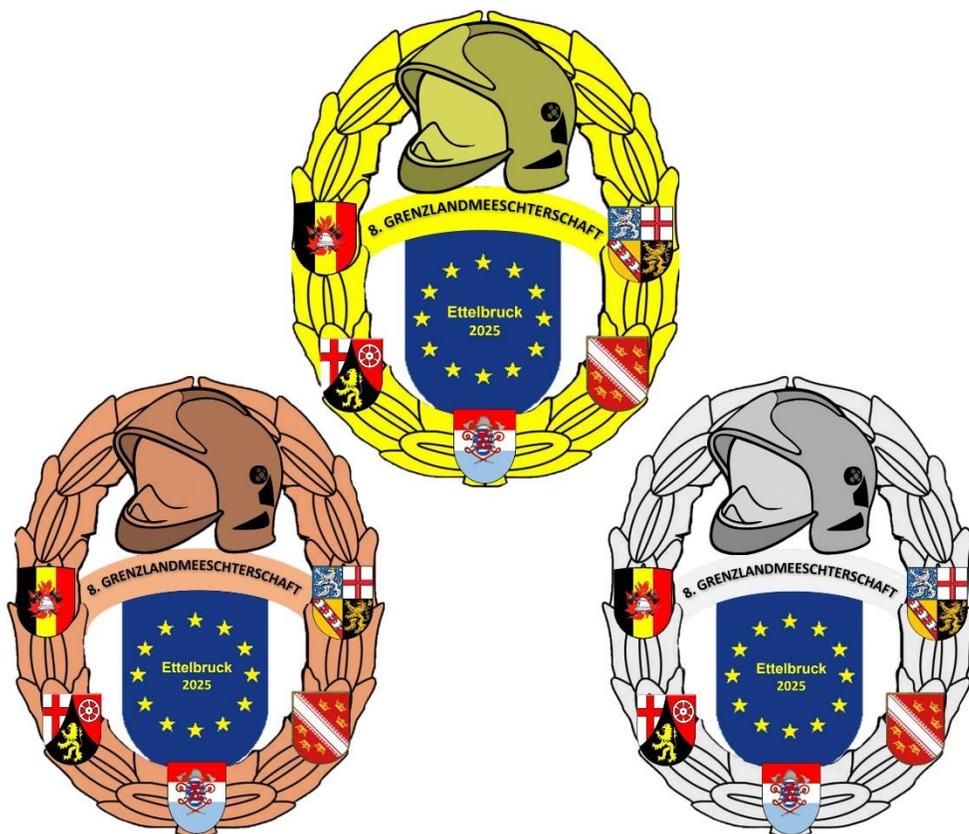




Durchführungsbestimmungen

8. Grenzlandmeisterschaft



Ausarbeitung: Organisationsleitung

Stand: 10.02.2025

1 Inhaltsverzeichnis

2	Allgemeine Beschreibung	4
2.1	Leistungsabzeichen und Leistungsspangen	4
2.2	Tageswertung für Grenzlandabzeichen	5
2.3	Euro-Pokal-Wertung	5
2.4	Durchführung	5
3	Bestimmungen	8
3.1	Allgemeine Bewerbungsbestimmungen	8
3.2	Elsass/Alsace FLA Bronze, Silber, Gold	9
3.3	Luxemburg FLA Bronze, Silber, Gold	10
3.4	Saarland FLS Bronze, Silber, Gold	12
3.5	Rheinland-Pfalz FLS Bronze, Silber, Gold	13
3.6	Euro-Pokal-Wertung	15
4	Allgemeine Bestimmungen	15
4.1	Allgemeine Hinweise	15
4.2	Disqualifikation	16
4.3	Bewerbsmaterial	16
4.4	Nenngeld	16
4.5	Bewerbsleitung	17
4.6	Foto/Video	17

Geschlechtsspezifische Bezeichnungen:

Soweit in dieser Durchführungsbestimmung personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auch auf Frauen in gleicher Weise.

2 Allgemeine Beschreibung

Der luxemburgische Feuerwehrverband veranstaltet am 13. September 2025, die 8. Grenzlandmeisterschaften für traditionelle internationale Feuerwehrwettbewerbe nach den aktuellen Richtlinien des Internationalen Technischen Komitees für Vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen (CTIF) 8. Auflage.

Austragungsort ist das in der Stadt-Ettelbruck befindliche, Stadion «Am Deich».

Adresse: Stadion « Am Deich »

Rue du Deich

L-9012 Ettelbruck

Koordinaten: WGS84 49.84099° N 6.09563° E / UTM 32U 0291181 5524998

Die örtliche Vorbereitung und Durchführung obliegt dem Regionalverband der freiwilligen Feuerwehren NORDEN (Fédération Régionale des Pompiers Nord).

Die Wettbewerbsleitung obliegt dem Präsidenten des Bewerbsausschuss vom luxemburgischen Feuerwehrverband und wird von den Fachbereichsleitern der teilnehmenden Feuerwehrverbänden unterstützt.

Für die luxemburgischen Bewerbungsgruppen, ist die 8. Auflage der Grenzlandmeisterschaften auch zugleich die Landesmeisterschaft und hat einen Qualifikationsstatus für die Teilnahme an den 18. internationalen Feuerwehrwettbewerben des Internationalen Technischen Komitees für Vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen (CTIF) vom 19. - 26. Juli 2026 in Berlin.

2.1 Leistungsabzeichen und Leistungsspangen

Folgende Feuerwehr-Leistungsspangen und Leistungsabzeichen können bei diesem Wettbewerb erworben werden:

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Elsass/Alsace: Bronze, Silber, Gold

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Luxemburg: Bronze, Silber, Gold

Feuerwehr-Leistungsspange Saarland: Bronze, Silber, Gold

Feuerwehr-Leistungsspange Rheinland-Pfalz: Bronze, Silber, Gold

2.2 Tageswertung für Grenzlandabzeichen

Mit bestandenem Abzeichen/Spange, nimmt jede Gruppe automatisch mit dem besten Tagesergebnis, egal ob in Bronze, Silber oder Gold, an der Tageswertung, entsprechend der Wertungsklasse Männer A & B und Frauen A & B, teil. Die Ergebnisliste wird für das Grenzlandabzeichen zu je einem Drittel in Gold, Silber und Bronze aufgeteilt.

2.3 Euro-Pokal-Wertung

Das Feuerwehrverbandhaus des DFV stiftet für die Klassen A + B Männer und Frauen für die internationale Euro-Pokal-Wertung Pokale für die Sieger.

2.4 Durchführung

Anmeldung

Der Anmeldeschluss mit der Einsendung der Teilnehmerliste für die Grenzlandmeisterschaften ist der

18. Juni. 2025

Alle Unterlagen zum Wettbewerb werden nur auf elektronischem Wege versendet und sind auf unserer Homepage (<https://grenzlandmeisterschaft2025-luxemburg.com>) abrufbar. Der Anmeldetermin ist einzuhalten, verspätete Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden!

Eine Teilnehmerliste wird am Wettbewerbstag nicht benötigt, der GF kontrolliert beim Ausschuss A am Monitor die eingestellte Teilnehmerliste und veranlasst eventuelle Änderungen.

Aus organisatorischen Gründen wird nur eine begrenzte Anzahl von Gruppen zum Wettbewerb zugelassen. Das Anmeldedatum entscheidet über die Teilnahme.

Ein Anspruch zur Teilnahme an den 8. Grenzlandmeisterschaften besteht nicht.

Die Bewerbungsgruppen melden sich über ein auf dem Internet-Portal <https://grenzlandmeisterschaft2025-luxemburg.com> zur Verfügung stehendes Anmeldeformular für die verschiedenen Leistungsabzeichen/spangen an und erhalten danach einen persönlichen Zugang zu einer Online-Verwaltung um die Bewerbungsgruppe namentlich und allen Teilnehmern zu hinterlegen.

Wertungsklassen

Bei den Bewerbungen kann die Wertung in zwei Wertungsklassen durchgeführt werden.

Klasse A: ohne Anrechnung von Alterspunkten

Klasse B: mit Anrechnung von Alterspunkten

In der Klasse „B“ müssen bei den Landesverbänden, Saarland, Rheinland-Pfalz, Luxemburg und Elsass alle Teilnehmer über 30 Jahre alt sein, der Geburtsjahrgang zählt.

Kennzeichnung der Bewerber

Die Bewerber sind mit taktischen Zeichen gekennzeichnet.

Die taktischen Zeichen werden auf Brust und Rücken getragen und werden nicht vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.

Feuerwehr Dienstaussweis / Feuerwehrpass / persönliche Ausweispapiere

Der Gruppenleiter hat die Dienstaussweise oder Feuerwehrpässe oder die persönlichen Ausweispapiere für sämtliche Teilnehmer beim Berechnungsausschuss A vorzulegen. Die erfolgreiche Teilnahme und der Erhalt des Leistungsabzeichens werden mit Nachweisen bestätigt. Nachweise der bereits im Besitz befindlichen Leistungsabzeichen aller Bewerber müssen der Bewerbungsleitung namentlich bis zum 18. Juni 2025 mitgeteilt werden.

Startplan

Nach Meldeschluss zur endgültigen Anmeldung (18. Juni 2025) wird durch die Bewerbungsleitung der Startplan (Zeitplan) erstellt und allen Bewerbungsgruppen bekannt gegeben.

Aus organisatorischen Gründen kann jede Wettbewerbsgruppe am 13. September 2025 maximal vier Starts absolvieren.

Ein Start am Freitag, dem 12. September 2025 ist nicht möglich.

Jede Gruppe wechselt nach dem Löschangriff sofort zum Staffellauf und bekommt für den nächsten Start eine neue Startzeit.

Ein Kombistart ist nicht möglich.

Antrittswünsche sind aktuell noch über das Kontaktformular auf der Homepage <https://www.grenzlandmeisterschaft2025-luxemburg.com> mitzuteilen.

Anzug und persönliche Ausrüstung

Hier wird auf den Punkt 2.5 „Anzug und persönliche Ausrüstung“ der 8. Auflage der internationalen Wettbewerbsordnung des CTIF hingewiesen.

Die Länderspezifischen Regelungen sind zu beachten bzw. umzusetzen.

Alle Gruppenmitglieder tragen den Sicherheitsgurt.

Das Ablegen eines Teiles der Bekleidung bzw. der Ausrüstung, wird von der Bewerbsleitung am Wettbewerbstag kurzfristig entschieden.

Das Ablegen eines Teiles der Bekleidung wird nur gestattet, insofern das Erscheinungsbild der Bewerbungsgruppe **einheitlich** ist.

Teilnahmeberechtigung

Feuerwehren, die nicht in der Lage sind, aus der eigenen Mannschaft eine komplette Gruppe für den Leistungsbewerb zu stellen, haben die Möglichkeit, aus einer anderen Feuerwehr Feuerwehrmitglieder in die Bewerbungsgruppe aufzunehmen.

Zur besonderen Beachtung empfohlen:

Teilnehmer, die gegebenenfalls in einer anderen Gruppe aushelfen und deren Besitz des luxemburgischen Feuerwehrleistungsabzeichen nachgewiesen werden kann, verlieren das Anrecht zur Doppelvergabe des Leistungsabzeichens.

Gemischte Gruppen (Frauen und Männer) können beim Leistungsbewerb teilnehmen, werden jedoch in der Gruppe Männer A oder B gewertet.

Das Alter der Bewerber richtet sich nach den Vorschriften des entsendenden Landesfeuerwehrverbandes.

Die Stärke der Bewerbungsgruppe beträgt maximal 10 Bewerber. (9 + 1 Reserve)

Einspruch gegen Bewertungen¹

Für die Berufung gegen Bewertungen wird ein Schiedsgericht bestehend aus dem Wettbewerbsleiter sowie den teilnehmenden Landeswettbewerbsleitern zusammengestellt.

Berufungen gegen Urteile der Bewertung beim Löschangriff oder beim Staffellauf sind an Ort und Stelle bei der Wettbewerbsleitung schriftlich einzubringen. Die endgültige Entscheidung erfolgt aus Zeitgründen im Anschluss des Bewerbes.

3 Bestimmungen

3.1 Allgemeine Bewerbungsbestimmungen

Die Bewerbe setzen sich aus nachstehenden Übungen zusammen:

Löschangriff:

Dieser wird als Parallelstart mit elektronischer Zeitmessung lt. CTIF 8. Auflage, ausgetragen. Der Angriffsbefehl erfolgt für alle gleichzeitig über eine örtliche oder mobile Tonanlage.

Staffellauf ohne Hindernisse.²

¹ WETTBEWERBSORDNUNG für INTERNATIONALE FEUERWEHRWETTBEWERBE 8.Auflage.

² Die Angaben zum Staffellauf zu den verschiedenen Leistungsspannen oder Leistungsabzeichen sind massgebend.

Die Gruppen haben die beiden Disziplinen in der angeführten Reihenfolge pünktlich und unaufgefordert zu absolvieren. Jede Unterbrechung ist untersagt.

3.2 Elsass/Alsace FLA Bronze, Silber, Gold

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Elsass / Alsace „Bronze“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Alle Funktionen sind gesetzt.

Bei der Entscheidung, dass der Staffellauf ohne Hindernisse gelaufen wird, das ist bei den 8. GLM der Fall, erhöht sich die Mindestpunktzahl in den Wertungsstufen des Elsässischen Leistungsabzeichens, d.h. Bronze, Silber jeweils um 7 Punkte.

Für das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber liegt die Mindestpunktzahl dann bei 327 Punkten.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (327 Punkte) erhält jeder Teilnehmer (plus 1 Reserve) die unterste Stufe des FLA, in Bronze

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Elsass / Alsace „Silber“



Das Leistungsabzeichen Silber kann am selben Wettbewerbstag nach Bronze erworben werden.

Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1:8. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten.

Bei der Stufe „Silber“ ist der GF und ME gesetzt, alle anderen Funktionen werden ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann alle Übungen ohne Austausch durchzuführen, ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (327 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe des FLA, die er noch nicht besitzt (Bronze oder Silber)

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Elsass / Alsace „Gold“



Das Leistungsabzeichen in Silber muss aus einem vorherigen Bewerb vorliegen.

Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1:8. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten.

Bei der Stufe „Gold“ werden alle Funktionen ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann alle Übungen ohne Austausch durchzuführen, ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge.

Der Staffellauf erfolgt mit Hindernissen.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (370 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe des FLA, die er noch nicht besitzt (Bronze oder Silber)

3.3 Luxemburg FLA Bronze, Silber, Gold

Jede Gruppe darf bei der Grenzlandmeisterschaft nur einmal für das luxemburgische Leistungsabzeichen in Bronze und nur einmal für das luxemburgische Leistungsabzeichen in Silber starten.

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Luxemburg „Bronze“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff beträgt 10 Personen, Minimum 9. Beim Staffellauf müssen 8 Teilnehmer antreten. Die Gruppe entscheidet wer beim Staffellauf nicht läuft. Alle Funktionen für den Löschangriff werden von der Bewerbungsgruppe festgelegt. Der Gruppenleiter bestimmt die Startaufstellung für den Staffellauf.

Bei der Entscheidung, dass der Staffellauf ohne Hindernisse gelaufen wird, erhöht sich die Mindestpunktezah in der Wertungsstufe des luxemburgischen Leistungsabzeichens in Bronze um 7 Punkte.

Für das Leistungsabzeichen in Bronze liegt die Mindestpunktezah dann bei 327.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (327 Punkte) erhält jeder Teilnehmer, inklusive Reservemann, das FLA in Bronze³.

Bei B-Gruppen müssen alle Mitglieder 30 Jahre alt sein. Der Jahrgang zählt.

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Luxemburg „Silber“



Das Leistungsabzeichen Silber kann am selben Wettbewerbstag nach Bronze erworben werden.

Die Gruppenstärke für den Löschangriff beträgt 10 Personen, Minimum 9. Gruppenleiter sowie Melder werden gesetzt. Alle weiteren Funktionen für den Löschangriff werden ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann den Löschangriff ohne Austausch durchzuführen. Ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge. Beim Staffellauf müssen 8 Teilnehmer antreten. Die Gruppe entscheidet wer beim Staffellauf nicht läuft.

Bei der Entscheidung, dass der Staffellauf ohne Hindernisse gelaufen wird, erhöht sich die Mindestpunktzahl in der Wertungsstufe des luxemburgischen Leistungsabzeichens in Silber um 7 Punkte. Der Gruppenleiter bestimmt die Startaufstellung für den Staffellauf.

Für das Leistungsabzeichen in Silber liegt die Mindestpunktzahl dann bei 327.

Für das luxemburgische Feuerwehrleistungsabzeichen in SILBER müssen alle Gruppenmitglieder oder mindestens 6 Gruppenmitglieder die Stufe Bronze bereits besitzen. Beim Erreichen der Mindestanzahl von 327 Punkten, bekommen alle Gruppenmitglieder Silber oder 7 Gruppenmitglieder Silber und der Rest Bronze.⁴

Bei B-Gruppen müssen alle Mitglieder 30 Jahre alt sein. Der Jahrgang zählt.

³ Nachweise der bereits im Besitz befindlichen Leistungsabzeichen aller Bewerber müssen der Berwerbsleitung namentlich bis zum 18. Juni 2025 mitgeteilt werden.

⁴ Nachweise der bereits im Besitz befindlichen Leistungsabzeichen aller Bewerber müssen der Berwerbsleitung namentlich bis zum 18. Juni 2025 mitgeteilt werden. Bei einem Start in Bronze und Silber am selben Tag, werden die Namenslisten abgeglichen.

Feuerwehr-Leistungsabzeichen Luxemburg „Gold“



Das Leistungsabzeichen in Gold kann nicht am selben Wettbewerb nach Silber erworben werden und muss aus einem vorherigen Bewerb vorliegen.

Die Gruppenstärke für den Löschangriff beträgt 10 Personen, Minimum 9. Alle Funktionen für den Löschangriff werden ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann den Löschangriff ohne Austausch durchzuführen. Ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge. Beim Staffellauf müssen 8 Teilnehmer antreten. Die Gruppe entscheidet wer beim Staffellauf nicht läuft.

Der Staffellauf erfolgt **mit** Hindernissen. Die taktische Reihenfolge beim Staffellauf muss eingehalten werden. Nur die Läufer, die ein Hindernis haben, dürfen die taktischen Zeichen wechseln. Das taktische Zeichen von dem Bewerber, der nicht läuft, wird ausgelassen.

Für das Leistungsabzeichen in Silber liegt die Mindestpunktzahl dann bei 370.

Für das luxemburgische Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold müssen alle Gruppenmitglieder oder mindestens 6 Gruppenmitglieder die Stufe Silber bereits besitzen. Beim Erreichen der Mindestanzahl von 370 Punkten, bekommen alle Gruppenmitglieder Gold oder 6 Gruppenmitglieder Gold und der Rest Silber.⁵

Bei B-Gruppen müssen alle Mitglieder 30 Jahre alt sein. Der Jahrgang zählt.

3.4 Saarland FLS Bronze, Silber, Gold

Feuerwehr-Leistungsspange Saarland „Bronze“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8. Alle Funktionen sind gesetzt. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Staffellauf ohne Hindernisse.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (320 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe der FLS, in Bronze

⁵ Nachweise der bereits im Besitz befindlichen Leistungsabzeichen aller Bewerber müssen der Berwerbsleitung namentlich bis zum 18. Juni 2025 mitgeteilt werden.

Feuerwehr-Leistungsspange Saarland „Silber“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8.

Bei der Stufe „Silber“ ist der GF und ME gesetzt, alle anderen Funktionen werden ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann alle Übungen ohne Austausch durchzuführen. Ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Staffellauf ohne Hindernisse.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (320 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe der FLS, die er noch nicht besitzt (Bronze oder Silber)

Feuerwehr-Leistungsspange Saarland „Gold“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8.

Bei der Stufe „Gold“, werden alle Funktionen ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann alle Übungen ohne Austausch durchzuführen, ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge. Der ausgeloste GF hat die Funktion beim Löschangriff und beim Staffellauf auszuüben. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Staffellauf ohne Hindernisse.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (370 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe der FLS, die er noch nicht besitzt (Silber oder Gold)

3.5 Rheinland-Pfalz FLS Bronze, Silber, Gold

Feuerwehr-Leistungsspange Rheinland-Pfalz „Bronze“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8. Alle Funktionen

Sind gesetzt. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Staffellauf ohne Hindernisse.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (320 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe der FLS, in Bronze.

Feuerwehr-Leistungsspange Rheinland-Pfalz „Silber“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8.

Bei der Stufe „Silber“ ist der GF und ME gesetzt, alle anderen Funktionen werden ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann alle Übungen ohne Austausch durchzuführen, ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Staffellauf ohne Hindernisse.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (320 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe der FLS, die er noch nicht besitzt (Bronze oder Silber).

Feuerwehr-Leistungsspange Rheinland-Pfalz „Gold“



Die Gruppenstärke für den Löschangriff ist 1/8.

Bei der Stufe „Gold“, werden alle Funktionen ausgelost. Die ausgeloste Gruppe hat sodann alle Übungen ohne Austausch durchzuführen, ein Austausch hat die Disqualifikation zur Folge. Der ausgeloste GF hat die Funktion beim Löschangriff und beim Staffellauf auszuüben. Beim Staffellauf müssen nur noch 8 Teilnehmer antreten. Staffellauf ohne Hindernisse.

Erreicht die Gruppe die vorgeschriebene Punktzahl (370 Punkte) erhält jeder Teilnehmer die unterste Stufe der FLS, die er noch nicht besitzt (Silber oder Gold).

3.6 Euro-Pokal-Wertung

Für die EURO-Pokal-Wertung können alle entsprechenden Wettbewerbsergebnisse ohne Hindernisse im Wettbewerbsjahr 2025 mit der erreichten Gesamtpunktzahl nach den veröffentlichten Ergebnislisten berücksichtigt werden.

Zwei vorherige Ergebnisse müssen aus Länderbewerben der hier aufgeführten Länder stammen; Deutschland, Österreich, Südtirol, Kroatien, Slowenien, Luxemburg oder Frankreich und in schriftlicher Form am Bewerbungstag beim Ausschuss „B“ vorliegen.

Die 3. Wertung erfolgt bei der Grenzlandmeisterschaft am 13. September 2025.

Teilnahmeberechtigt sind alle europäischen Teams.

Das Finale der EURO-Pokal-Wertung 2025 ist bei der 8. Grenzlandmeisterschaft am 13.09.2025 in Ettelbrück/Luxemburg. (Dritte Wertung)

Neben dem EURO-Pokal für die Siegergruppe erhalten alle zehn Gruppenmitglieder eine Siegermedaille mit dem Emblem der Grenzlandmeisterschaft.

Als Teilnahmegebühr an der EURO-Pokal-Wertung entrichten die Gruppen bei der Anmeldung zum finalen Wettbewerb eine einmalige Gebühr von 30€.

Das Feuerwehrversandhaus des DFV wird die EURO-Pokale anlässlich der Grenzlandmeisterschaften 2025 stiften.

4 Allgemeine Bestimmungen

4.1 Allgemeine Hinweise

Die Austragung der Disziplinen Löschangriff und Staffellauf erfolgt nach der 8. Auflage der internationalen Wettbewerbsordnung des CTIF.

Der Löschangriff wird im Parallelstart mit elektronischer Zeitmessung ausgeführt.

Der Staffellauf wird mit und ohne Hindernisse auf einer Tartanbahn durchgeführt. Der Starter muss im vorgegebenen Bereich stehen. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Markierungen auf den Bewerbsbahnen angebracht werden dürfen.

Mit der Anmeldung zu den Grenzlandmeisterschaften 2025 werden alle Bestimmungen anerkannt.

4.2 Disqualifikation

Hier wird auf den Punkt 9.6 „Disqualifikation einer Bewerbungsgruppe“ der 8. Auflage der internationalen Wettbewerbsordnung des CTIF hingewiesen.

4.3 Bewerbsmaterial

Kupplungsschlüssel, in landesüblicher und genormter Form, können von den Gruppen mitgebracht werden.

Schlauchtragegurte und Leinenbeutel des Veranstalters sind zu verwenden.

4.4 Nenngeld

Jede Mannschaft kann maximal 4-mal starten. Alle Gruppen haben unabhängig von der Wertung ein Startgeld von 120€ zu zahlen, jeder weitere Start kostet 70€. Im ersten Start ist die Anmeldung und Teilnahme an der Grenzlandwertung enthalten.

Für den EURO-Pokal sind einmalig 30€ zu entrichten.

ANMELDESCHLUSS - 18. JUNI 2025

Der Betrag ist auf die angegebene Bankverbindung zu überweisen mit der Angabe vom Namen der Gruppe sowie die Anzahl der Starts.

Empfänger :

FÉDÉRATION RÉGIONALE DES POMPIERS NORD

Grenzlandmeisterschaft 2025

15 rue du Berger

L-9161 Ingeldorf

Bankverbindung: BANQUE ET CAISSE D'EPARGNE DE L'ÉTAT
IBAN: LU15 0019 7855 7108 0000
BIC: BCEELULL
Vermerk: Startgeld Grenzlandmeisterschaften 2025 Ettelbruck
Name der Gruppe mit Anzahl der Starts.

Startgeld-Nachzahlungen am Bewerbstag sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich! Die Gruppe verliert somit ihre Startberechtigung.

4.5 Bewerbungsleitung

Organisationsleiter GLM-2025	Telefon	E-Mail
Patrick Nacciareti	+352 621 27 58 55	patrick.nacciareti@fnsp.lu

4.6 Foto/Video

Die Bewerbungsgruppen werden darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Veranstaltung Bilder und/oder Videos von den Teilnehmer_innen oder Besucher_innen gemacht werden und zur Veröffentlichung auf verschiedenen Plattformen verwendet werden können. Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters. Beim Betreten des Sportplatzes erklären sich alle Teilnehmer_innen oder Besucher_innen mit diesen Bedingungen einverstanden.



8. Grenzlandmeisterschaft



13. September 2025 in Luxemburg

Feuerwehrleistungswettbewerb nach CTIF



Leistungsabzeichen: Luxemburg, Alsace/Elsass

Leistungsspanne: Saarland, Rheinland-Pfalz

Alle Bewerbe & Grenzlandabzeichen in Bronze, Silber, Gold

www.grenzlandmeisterschaft2025-luxemburg.com

